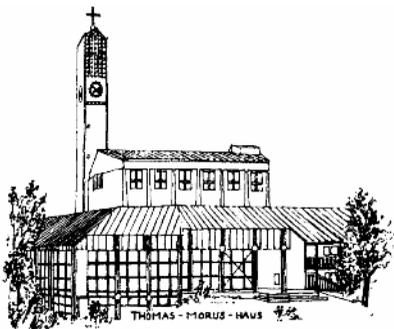


Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt
Kaufering

27/2011 Doppelnummer
44. Jahrgang
31.07. – 14.08.2011



18. Sonntag im Jahreskreis

L: Röm 8, 35.37-39

Ev: Mt 14,1-14

28 Minis nahmen teil am Diözesanen-Ministrantentag



Am Samstag, dem 23. Juli, fuhren unsere Ministranten nach Dillingen an der Donau, um mit 3000 Minis aus der ganzen Diözese Augsburg an diesem erlebnisreichen Treffen teilzunehmen. Nach dem Reisesegen, den ihnen der Pfarrer am Bahnhof erteilte, machten sie sich auf die Fahrt und waren gespannt auf dieses große Treffen mit vielen anderen jungen Christen. Lesen Sie den Bericht darüber auf S. 6.

Vom 8. bis 11. August fahren unsere Ministranten zu einem gemeinsamen Ferienaufenthalt wie im vergangenen Jahr zu einer Hütte in Wiesenfelden in der Nähe von Straubing.

Sonntag, 31. Juli	18. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Pfarrgemeinde
19.00	Hl. Messe für Jonas Helmer/ für Herbert Du- biel, Elt. u. Bruder
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Frau Brigitte Schaumann
10.00	Familiengottesdienst
Montag, 1. Aug.	
17.00	Rosenkranz
Dienstag, 2. Aug.	Hl. Eusebius
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Rosemarie Hartinger // für Franz Schäffler
Mittwoch, 3. Aug.	
8.30	Hl. Messe für Ingrid Wanek / für Katharina u. Anton Schreistetter / für Hildegard Helbig m. Ehemann, Elt. u. Tante
17.00	Rosenkranz
Donnerstag, 4. Aug.	Hl. Johannes Maria Vianney , Pfarrer von Ars
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe f. Hilde Roller/ f. Ewald Scholz u. Elt.
19.45	Aussetzung und Anbetung
Freitag, 5. Aug.	Weihetag der Basilika S. Maria Maggiore in Rom
7.00	30 Gebetsminuten
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Pauline Astner / für Adolf, Fried- rich und Emilie Zwickel
9.00	Krankenkommunion
16.30	Gottesdienst im Seniorenstift für August Bub, Elt. u. Schwiegerelt.
17.00	Rosenkranz
Samstag, 6. Aug.	VERKLÄRUNG DES HERRN
18.30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00	Hl. Messe für Anna u. Walter Schneider u. verst. Ang. / für Elt. Straub u. Verw. / für Maria Schneider, Elt. u. Schw.elt. / aus Dankbarkeit
Sonntag, 7. Aug.	19. SONNTAG IM JAHRESKREIS
	L: 1 Petr 4,12-14.16 Ev: Mt 10,17-20.22 Kirchtürkollekte für die Pfarrgemeinde
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe aus Dankbarkeit

	10.00	Familiengottesdienst
	11.15	Taufgottesdienst
Montag, 8. Aug.	9.00	Gottesdienst zum Ferienbeginn
	17.00	Rosenkranz
Dienstag, 9. Aug.		Hl. Theresia Benedicta v. Kreuz (Edith Stein)
	18.30	Rosenkranz
	19.00	Hl. Messe für Elt. Bayer u. Biolik u. Ang.
Mittwoch, 10. Aug.		Hl. Laurentius , Diakon, Märtyrer in Rom
	8.30	Hl. Messe für Maria Rieger u. Geschw. / für Rosa u. Stefan Freudenberg / in besonderen Anliegen
	17.00	Rosenkranz
Donnerstag, 11. Aug.		Hl. Klara von Assisi , Ordensgründerin
	18.30	Rosenkranz
	19.00	Hl. Messe für Gerhard Steer u. Ang. / für Rosa Almanstötter
Freitag, 12. Aug.		
	8.00	Hl. Messe für Maria u. Ignaz Hutsch, Hedwig u. Stefan Pohl u. Söhne / für Viktoria Nudlbichler
	17.00	Rosenkranz
Samstag, 13. Aug.		
	14.00	Hochzeit Christian Jegg - Franziska Fuchs Rosenkranz u. Vorabendmesse entfallen
Sonntag, 14. Aug.		20. SONNTAG IM JAHRESKREIS
		L: Röm 11,13-15.29-32 Ev: Mt 15,21-28 Kollekte für die kath. Jugendfürsorge
	7.30	Beichtgelegenheit
	8.00	Hl. Messe für Frau Anna Staudacher
	10.00	Familiengottesdienst



Das Sakrament der hl. Taufe empfängt am ersten Sonntag im August Laurens Mayr

30 Gebetsminuten am Herz-Jesu-Freitag, 5. 8. 2011

Alle sind wieder herzlich eingeladen am Freitag um 7 Uhr mitzubeten in den besonderen Anliegen des Hl. Vaters. Wir verehren das hl. Herz Jesu und bitten um Priester- und Ordensberufungen.

In diesem Monat bitten wir ganz besonders um die Fürsprache Mariens, die nach Vollendung ihres irdischen Lebenslaufs in den Himmel aufgenommen und zur Königin aller Heiligen erhöht wurde.

Wir beten mit Papst Benedikt XVI. im Monat August

. . . dass der Weltjugendtag in Madrid die Jugendlichen aus aller Welt dazu anregt, ihr Leben in Christus zu verwurzeln und zu ergründen.

. . . dass Christen des Westens für das Wirken des Heiligen Geistes gefügig sind und die Frische und die Begeisterung ihres Glaubens wieder finden.

miteinander teilen

Im August wird die Organisation IPACC in Afrika unterstützt. Sie stellt ein Komitee zur Koordination der indigenen Völker Afrikas dar, die in ihren Lebensräumen immer mehr bedroht sind. Die IACC umfasst 150 Organisationen in 20 Ländern, die durch Austausch und Zusammenarbeit die Lebensbedingungen der Tuareg, Massai, Pygmäen etc. verbessern helfen.

Reisesegen

Herr, wir freuen uns auf den Urlaub und die Ferien.



Fahrer- und Fahrzeugsegnung zum Ferienbeginn

In diesen Tagen schenkst du uns Freude: Wir sind von der Bürde der Arbeit entlastet. So können wir die Schönheit deiner Schöpfung erfahren und neue Kraft für den Alltag sammeln.

Gewähre, dass wir die Zeit nützen und durch unsere Erlebnisse und Begegnungen bereichert werden.

Schütze uns vor allen Gefahren des Leibes und der Seele und lass uns gesund und froh heimkehren.

„Navi“ für schöne und erholsame Ferien

1. Die **Uhr** zeigt uns die Zeit. Diese Uhr soll uns sagen, dass wir uns Zeit nehmen sollen für Dinge, die uns wichtig sind. Etwas Zeit sollten wir auch Gott schenken, z.B. im Sonntagsgottesdienst, in der Natur oder im Gebet. Auch und gerade in den Ferien!

2. Diese **Landkarte** soll uns an die Planung unserer Ferien und des Reiseziels erinnern. Sie soll uns aber auch neue Orientierung geben, wenn wir uns verfahren haben und kein Navi besitzen. Eine Orientierung könnte aber auch der neue „YOUCAT“ – Jugendkatechismus sein.

3. Das **Gotteslob** erinnert mich daran, dass es auch im Urlaub wichtig ist, der Einladung Jesu zur Eucharistiefeyer zu folgen und mitzufeiern.

4. Diese **Seife** soll ein Zeichen sein für „entschuldige“ und „es tut mir leid“. Wir sollten sie nicht vergessen, denn sie hilft auf der Ferienreise gut miteinander auszukommen.

5. Durch diese **Lupe** sieht man alles größer und deutlicher. Sie soll uns daran erinnern, dass wir die Augen offen halten sol



len für die kleinen Dinge des Lebens, die wir sonst übersehen wie Grashalme, Tautropfen oder Käfer: lernen wir wieder staunen über die Schönheit der Schöpfung und entdecken wir darin den Ideenreichtum des Schöpfers.

6. Der **Brotzeiteller** darf nicht fehlen. Gemeinsame Mahlzeiten stärken uns auf unserer Ferienreise. Gedankenaustausch und Unterhaltung bei Tisch sind wichtige Oasen auf unserer Ferienreise und für unser Leben.

7. Ich bringe einen Krug mit frischem **Wasser**. Wohin es fließt, bringt es Leben. An den Felsen, die im Wege stehen, fließt es vorbei. Es ist ausdauernd. Es verliert niemals die Richtung zu seinem Ziel. Es wird immer wieder rein. Jesus ist das lebendige Wasser. Er stillt nicht nur unseren irdischen Durst, sondern schenkt uns Sinn und ewiges Leben.

Diözesan-Ministrantentag in Dillingen am 23. Juli 2011

Mit viel Regenkleidung und dem Reisesegen durch Pater Schaumann ausgestattet, begann am Samstagmorgen am Kauferinger Bahnhof für 28 unserer Ministranten und unseren Diakon Fuchs der Diözesanministrantentag, zu dem sich neben uns noch um die 3000 weitere Jugendliche angemeldet hatten. Immer mehr Ministranten aus den verschiedensten Orten stiegen in unseren Zug zu, bis wir schließlich in einer großen Gruppe

Dillingen erreichten, wo wir bereits von unserem Mesner, extra wegen des Transports unserer Gewänder angereist, empfangen wurden. Am Basillikaplatz angekommen, gab es ein kleines improvisiertes Konzert mit neuem geistlichem Liedgut, da die geplanten Killerpilze wegen privaten Problemen leider absagen mussten.



Anschließend begann ein breit gefächertes Programm, das vom Basteln von Schutzengeln oder Windrädern, verschiedenen Quizangeboten und Stadtrallyes durch die ehemalige Bischofsstadt bis hin zur Gestaltung von Jugendgottesdiensten mit moderner Beleuchtungstechnik reichte. Auch für Essen und Getränke, sowie Spiel und Spaß war zu aller Zeit gesorgt. Gegen 15 Uhr traf gleichzeitig mit der Sonne Bischof Zdarsa ein und begrüßte alle Minis sehr freudig. So konnte der große Ministrantenzug durch die Altstadt ohne einen einzigen Regenschirm beginnen. In einer nicht enden wollenden Schlange tröpfelten Ministranten in roten und weißen Gewändern auf dem Basillikaplatz ein, wo auch der anschließende Gottesdienst unter freiem Himmel vom Bischof gehalten werden konnte. Fast noch mehr Aufmerksamkeit als der Bischof erregte aber ein annähernd menschengroßes Weihrauchfass aus dem während der Messe fast 2 kg Weihrauch zum Himmel stiegen. In seiner Predigt erklärte uns Bischof Zdarsa sehr eindringlich, warum es wichtig ist für Ministranten, genau „einen Schritt voraus“ zu sein (so auch das Motto des Tages), beim Dienst am Altar aber auch im täglichen Leben. Nachdem wir uns wieder umgezogen hatten, ging es mit dem Zug zurück in Richtung Kaufering, wo wir zwar müde, aber glücklich und gestärkt, im Wissen keine Randgruppe zu sein, gegen 21 Uhr wieder ankamen.

Neuigkeiten aus dem Kindergarten Don Bosco

Dieses Jahr ging der Ausflug des „Don Bosco“ Kinderhauses in den Märchenwald nach Schongau. Nach einer lustigen und aufregenden Fahrt mit den Bussen verteilten sich die Gruppen und schauten sich die Märchen in den Häuschen interessiert an. Eine große Attraktion war natürlich die Eisenbahn. Nach einer ausgiebigen Brotzeit trafen sich alle wieder am Bus und es ging zurück zum Kinderhaus.

Ritter Malte kommt zu den Vorschulkindern des „Don Bosco“ Kinderhauses und erklärt: „Jeder ist in der Lage zu helfen auch die „KLEINSTEN“.

Trösten, Unterstützen können alle im Kindergarten üben. Doch manchmal brauchen wir Hilfe, dann rufen wir die 112. Die Vorschulkinder wissen jetzt, was sie dem Helfer am Telefon sagen müssen, um möglichst schnell Hilfe zu bekommen. Auch Wunden zu verbinden haben sie geübt. Zum krönenden Abschluss zeigte uns Elisabeth S. von den Maltesern den Krankenwagen und erklärte, was so alles in den Taschen und Fächern zu finden ist. Wir wissen, wir können „helfen“ und auch Hilfe holen.





Frau Theresa Kupczak feiert 60. Geburtstag

Am 4. August begeht Frau Theresa Kupczak ihren 60. Geburtstag. Dazu wünschen wir ihr von Herzen Gottes Segen und eine gute Gesundheit. Seit 1994 war sie bei uns als Mesnerin und Hausmeisterin angestellt. Für diesen Dienst danke ich ihr im Namen der Pfarrgemeinde. Seit Dezember 2008 ist sie jedoch krank.

Während dieser Zeit wurde sie von Herrn Meister und Frau Seeberger und auch von Herrn Uhl vertreten. Nun geht Frau Kupczak mit ihrem 60. Geburtstag in Rente, sodass ihr Nachfolger, Herr Daniel Uhl, nun einen unbefristeten Arbeitsvertrag erhalten kann.

Pater Franz Schaumann SDB

Termine

Sa 6.8. Samstags-Flohmarkt
09.00 Uhr - 12.00 Uhr im alten Pfarrsaal

Di 9.8. – 11.8. Ministrantenfreizeit in Wiesenfelden

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: franz.schaumann@bistum-augsburg.de

Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de

Die Informationsbroschüre über den Haushalt 2011 der Diözese liegt zum Mitnehmen am Schriftenstand aus.